

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 99 (1973)  
**Heft:** 12

**Rubrik:** Briefe an den Nebi

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# BRIEFE AN DEN NEBI

## Leser-Urteile

Sehr geehrter Herr Redaktor! Letztes Jahr auf meiner Reise durch Europa habe ich Ihre Wochenschrift entdeckt. Sie hat mir viel Freude gemacht, und ich denke, daß sie eine der besten satirischen Zeitungen ist. Ich möchte gern diese Schrift hier in New Zealand haben, und deshalb schreibe ich Ihnen. Ich habe ein paar Franken in Zürich und könnte Ihnen in Franken zahlen, oder ich kann auch natürlich die New Zealand \$ senden. Können Sie mir

bitte mitteilen, wieviel es kosten würde, mir die Zeitung mit dem Schiff und mit dem Flugzeug zu senden? Und die Hauptsache, können Sie mir gleich eine oder zwei Nummern mitschicken (Flugpost). Vielleicht werde es möglich sein, für mich die Unversitätsleute zu überzeugen, Ihre Zeitung auch im Abonnement zu nehmen.

K. Spinka, Hamilton (New Zealand)

\*

Die Nebi-Leserbriefe vermitteln mir den Eindruck, daß die auch von mir mit Genuß betriebene Nebi-Lektüre nur bei mir sozusagen einen Minderwertigkeits-Komplex «aktiviert».

Es ereignet sich so vieles, in der Schweiz und allenthalben, Tadelenswertes, Trauriges, Korrigierbares usw. Und ich frage mich bisweilen, wie

kann man eine «nebi-mäßige» kritische Einstellung dazu gewinnen? – treffend, aufrüttelnd, ohne den üblichen (oft durchaus zuverlässigen, aber wenig einprägsamen) Berichterstatte-Ton? Wie werden die Nebi-Mitarbeiter das anpacken?

Nichts halbwegs Brauchbares fällt mir jeweils ein! Aber im Nebi wird es gesagt und im Bild dargestellt – oft und oft genau das, was zu sagen ist – und was zu formulieren ich unfähig bin. Hauptsache: von Rorschach kommt es!

L. A., Bern

\*

Ich bin seit Jahren Nutznießerin eines Geschenk-Abonnementes. Ich möchte Ihnen bei dieser Gelegenheit herzlich danken für die Denkanstöße, auch wenn sich die gewonnenen Ein-

sichten nicht immer mit denjenigen des entsprechenden Mitarbeiters decken. Aber auch für die meist träfen Cartoons und sonstigen vergnüglichen Beiträge danke ich bestens.

Maria Schneider, Winterthur

\*

Die Zeitschrift Nebelspalter gefällt mir ganz ausgezeichnet. Mein Abonnement habe ich bisher noch nie bereut. Bin ich in der Schweiz im Urlaub, so kaufe ich mir regelmäßig dort den Nebelspalter, obwohl er zu Hause sowieso auf mich wartet. Sicher, ganz einverstanden mit den Ansichten bin ich nicht immer, doch vielleicht ist es auch das gerade, was für mich den Nebelspalter so interessant macht.

Alexander Kraemer, Berlin

Nebelspalter-Verlag  
9400 Rorschach

Horst

## Aussichtslose Einsichten

Politische Karikaturen  
96 Seiten, Ganzleinen  
Fr./DM 24.–

In dieser Sammlung ausgewählter Karikaturen gestattet Horst uns Einsicht in die wichtigsten Ereignisse des letzten Jahres. Er legt hier ein Verzeichnis seiner aussichtslosen Einsichten an. Er legt sich an: Mit den Heuchlern, den Gewalttätern, den Mördern, den Einsargern. Er ist wider sie. Er verzeichnet sie, indem er sie verändert. Er karikiert sie. Er setzt Signale.

Hans Moser

## Heitere Chirurgie

Einfühliches medizinisches Bilderbuch  
80 Seiten, Fr./DM 7.–

Hans Moser entbehrt wohl des medizinischen Fachwissens. Aber er ist dennoch heilkundig. Er weiß, daß Lächeln heilen hilft, und illustriert, wie viel heilsamer Humor aus der menschlichsten aller Wissenschaften fließt.

Nebelspalter-Bücher beziehen Sie vorteilhaft bei Ihrem Buchhändler



## Nur Fr. 15.–

pro Monat für eine neue Maschine. Volle Mietanrechnung bei späterem Kauf.

Prospekte verlangen!

**August Ramel AG.**  
4800 Zofingen N

Telefon (062) 51 53 86

# COUPON FÜR 17 TAGE SÜDAFRIKA

## DIE 'TOUR ROTUNDA-SPECIAL' FÜR FR. 1992.- HABEN WIR UNS EXTRA FÜR DIE REISEFREUDIGEN SCHWEIZER EINFALLEN LASSEN

Liebe SAA,

Ich lasse mich gerne von guten Einfällen überraschen. Ihr Pauschal-Preis für 17 Tage fällt ja wirklich aus dem Rahmen. Alles ist inbegriffen: Hin- und Rückflug in der Economy-Klasse; Hotelunterkunft mit Bad (Basis Doppelzimmer), englisches Frühstück; Transfers.

Und ich finde es grossartig, dass ich am Freitagabend mit einer Boeing-707 Kursmaschine direkt ab Zürich nach Südafrika fliegen kann. Ausserdem lerne ich auch Ihren bekannten «Gold-Medallion-Service» in der Economy-Klasse kennen. Er soll ja so ziemlich der beste sein, den man bei einer Fluggesellschaft antreffen kann.

Jetzt möchte ich von Ihnen bis ins letzte Detail über die «Tour Rotunda-Special» informiert werden. Und zwar auch über die Variante «22 Tage zu Fr. 2145.–». Ich möchte von Ihnen erfahren, wie die weiteren Reisemöglichkeiten in die berühmten

Wildreservate – zum Beispiel der Krüger Nationalpark – aussehen. Ich hätte auch nichts dagegen, wenn Sie mir ein paar Vorschläge für Reisen an den Indischen Ozean, nach Kapstadt und zu den Diamantenminen in Kimberley machen könnten.

So – und jetzt warte ich auf Ihre ausgefallenen Reise-Einfälle.

Meine Adresse:

Name:

Vorname:

Beruf:

Strasse, Nr.:

PLZ/Ort:

Auskünfte und Buchungen durch Ihr IATA-Reisebüro oder durch South African Airways, Talacker 21, 8001 Zürich, Tel. 01/27 51 30, und 17, rue du Cendrier, 1201 Genf, Tel. 022/31 67 40.



**SAA**  
SOUTH AFRICAN AIRWAYS

die Fluglinie, die Südafrika am besten kennt.